

TV 1904 e.V. Würges



Euer Verein für Sport, Spiel, Musik und Freizeit

Liebe Vereinskameradinnen, liebe Vereinskameraden!

Nichts ist, wie es einmal war.

In immer kürzer werdenden Zeitzyklen muss man feststellen, dass es das Vereinsleben, wie man es aus früheren Zeiten kennt, nicht mehr gibt. Umdenken, erneuern ist angesagt. So gut wie möglich und soweit vertretbar, wurde in unserem Verein immer versucht, dem Zeitgeschehen gerecht zu werden. So werden derzeit neben dem klassische Turnen eine Vielzahl von anderen Sportdisziplinen angeboten. Inwieweit hier Reformen notwendig sind, hängt sicherlich von der künftigen Vereinsentwicklung, insbesondere von dem zur Verfügung stehenden Fachpersonal ab.

Wir suchen händeringend engagierte Mitstreiter, die Mut, Kraft und Selbstvertrauen besitzen, verantwortungsvolle Vereinsarbeit zu übernehmen, mit Freude Menschen zu betreuen, für andere etwas zu tun. Vorbilder, die bereit sind, Kinder und Jugendliche sportlich und spielerisch anzuleiten. Mitstreiter, denen es nichts ausmacht, von Außenstehenden um ihr Ehrenamt belächelt zu werden. Die ermessen können, dass man für sich selbst etwas Gutes tut und sein Leben positiv verändert, wenn man anderen etwas gibt.

Wir sollten uns die Bedeutung von Familie und Gemeinschaft, damit die menschlichen Tugenden wieder näher bringen. Besinnen wir uns auch auf die ureigenen Turnerwerte:

- Frisch (körperliche und geistige Fitness)**
- Fromm (Respekt und Achtung gegenüber Anderen)**
- Fröhlich (Freude durch aktives [Sport-]leben)**
- Frei (Mut zur eigenen Meinung und Entscheidung)**

Meldet Euch bitte, wenn Ihr Möglichkeiten seht, etwas für Euren Verein zu tun und mitzumachen, sei es als Leiter/Betreuer im Übungsbetrieb, als Helfer im Wirtschaftsausschuss, als Funktionär im Vorstand oder in sonst irgendeiner Form.

In diesem Jahr findet unsere Hauptversammlung am Sonntag, dem 12.03.06, um 11:00Uhr nach dem Gottesdienst statt. Dies ist ein Novum, eine erste Reform. Ihr seid herzlich eingeladen !

Euch und Euren Familien wünsche ich alles Gute.

Franz Josef Bär



**T
u
r
n
e
r

N
e
w
s**

**Ausgabe 7
Februar 2006**

Kräppelkaffee beim Turnverein Würges

Nach Fastnachtsabstinenz im vergangenen Jahr wegen des 100-jährigen Jubiläums startete der TV Würges am Sonntag, dem 30. Januar mit seinem Kräppelkaffee in die 5. Jahreszeit. Die Veranstaltung in der vereinseigenen Turnhalle war sehr gut besucht und alle Gäste wurden durch ein kurzweiliges Programm mit einigen Überraschungsgästen sehr gut unterhalten. Conférencier Walter Kohlhof führte in gewohnt gekonnter Weise durch das Programm. Nach der musikalischen Eröffnung durch den Musikzug des TV unter Leitung von Sebastian Krohmann und der Begrüßung durch Franz Josef Bär begann das Programm mit einem Gardetanz der Gardetanzgruppe aus Hadamar. Danach führten die Kinderturnerinnen unter der Leitung von Rita und Sabrina Simon sowie Elke Methling einen Stabtanz vor. Eine Turn- und Akrobatik-Show der männlichen Turnerjugend mit dem Thema "Kleine Leute ganz stark" brachten die Turnhallen - Narhalla in Stimmung. Zu der Musik "I believe" von Cher tanzten die "Golden Girls". Nach einem musikalischen Potpourri durch den Musikzug des TV und dem Trampolinauftritt der Jugendturnerinnen (Leitung Rita und Sabrina Simon und Elke Methling) begeisterte Erich Brands mit seiner diesjährigen Büttenrede die Anwesenden. Die Räusper-Sänger aus Merzhausen, die am 30.01.05 in Usingen nebenbei auch bei der Faschingsveranstaltung von Radio FFH aufgetreten waren, brachten als Überraschungsgäste Stimmung in die Würgeser Turnhalle. Nach der Jugend-Gardetanzgruppe aus Hadamar mit Ihrem Tanz "American Dream" gab es eine weitere Überraschung. Auf der Bühne wurden die drei M's (Martin Borsch als Prinzchen, Martin Simon als Bauer, Martin Weiser als Jungfrau) als Würgeser Dreigestirn begrüßt. Vom wahren Würgeser Prinzen Jupp dem I., von Putz zu Stuck, Herrscher in Storm's Eck, erhielt das Dreiergestirn passende Einstiegs Geschenke (Zepter für den Prinzen, Harke für den Bauern, Kamm für die Jungfrau). Das von Jupp Feuerbach gemeinsam mit Ludwig Lohr vorgetragene "Trömmelchen" erhielt von den begeisterten Besuchern großen Applaus. In gekonnter Manier begeisterte die Tanzgruppe "Calliestra" mit einem Ausdruckstanz und wurde natürlich nicht ohne Zugabe von der Bühne gelassen. Den krönenden Abschluss bildete der Auftritt des Royal-(Männer)Balletts unter der Leitung von Elke Roth, das ihr Können unter Beweis stellte. Alles in allem war es ein wunderschöner harmonischer Nachmittag, der sicherlich im kommenden Jahr wiederholt werden wird.

Geburtstagskinder 2006

85. Geburtstag

Furmanek, Veronika **25.12.**

80. Geburtstag

Kowald, Franziska 01.11. Bermbach, Gertrud 12.11.
Munsch, Helga 29.11.

75. Geburtstag

Eichhorn, Rudolf 06.03. Braun, Renate 05.05.
Enzmann, Ernst 20.06. Becker, Maria 06.12.
Sterkel, Ilse 06.12.

70. Geburtstag

Roth, Berta 28.02. Müller, Heribert 09.04.
Simon, Mathilde 15.04. Heydasch, Klaus 26.04.
Heydasch, Elfriede 02.10. Grossmann, Martin 24.10.
Becker, Edmund 13.11.

65. Geburtstag

Dannewitz, Margit 24.02. Munsch, Eberhard 23.03.
Ickelsheimer, Bernd 29.03. Hassler, Hermann 09.07.
Agel, Manfred 06.09. Urbatschek, Alfred 12.12.

60. Geburtstag

Schuirer, Annerose 22.06. Schmerr, Elfriede 11.07.
Hartmann, Erna 28.07. Becker, Verena 23.09.
Wissig, Walter 23.12.

50. Geburtstag

Haar, Alexandra 12.02. Braun, Gerhard 14.02.
Christ, Maria 17.03. Quadt, Joachim 20.03.
Lenhof, Rita 24.03. Helbing, Uwe 05.05.
Beiler, Ulrike 11.06. Latsch, Peter 12.06.
Eßl, Hartmut 31.07. Krenik, Ewald 17.09.

**Adressänderungen bitte bei
Mike Sahl Tel. 06434/3238 melden!!!**

30 Jahre Tischtennisabteilung

Am 9.12. feierte die Tischtennisabteilung ihr 30jähriges Bestehen mit einem gemütlichen Beisammensein in der Turnhalle, zu dem man auch die ehemaligen Spieler und Spielerinnen eingeladen hatte. Mit Gottfried Priebe, Stefan Kremer, Hartmut Eßl und Gerhard Braun nehmen immerhin vier Spieler seit 30 Jahre an den Rundenwettkämpfen teil. Sie erhielten aus den Händen von Walter Kohlhof als Anerkennung eine Urkunde.



Hartmut Eßl vor Einsatz als Schiedsrichter bei WM

Neben seiner Tätigkeit als Abteilungsleiter und Spieler ist Hartmut Eßl als erfolgreicher Schiedsrichter aktiv. Nach vielen Bundesligaeinsätzen wurde Hartmut Eßl im Jahre 2005 bei den Nationalen Deutschen Meisterschaften in Stadtallendorf, den German Open in Magdeburg und einem Champions League - Spiel in Heerlen (Niederlande) eingesetzt. Für 2006 ist er für weitere Einsätze in der Champions League, Europaliga und Europameisterschafts-Qualifikation in Frankreich, Belgien und Luxemburg nominiert. Außerdem steht mittlerweile sein Einsatz bei der Mannschafts-Weltmeisterschaft in Bremen (24.April bis 1.Mai 2006) fest, wo er bereits bei den Europameisterschaften 2004 als Schiedsrichter teilnahm.

Gaumannschaftsmeisterschaften 2005

Bei den diesjährigen Gaumannschaftsmeisterschaften in Niederselters waren die Nachwuchsturnerinnen des TV Würges – wie schon in den Vorjahren – sehr erfolgreich. Im Wettkampf A2/A3 der Jahrgänge 98 und jünger belegten Angelina Peuser, Sophia Lugner, Vanessa Hohl, Kim Reuter, Julika Leichthammer, Sabina Kaiser sowie Elena Alberti den 2. Platz unter insgesamt 12 Mannschaften. Musste man sich in der Mannschaftswertung den Turnerinnen aus Elz noch knapp um 0,3 Punkte geschlagen geben, so drehte man in der Einzelwertung den Spieß herum. Hier siegte Julika Leichthammer vor Vanessa Hohl. Eine geschlossene Mannschaftsleistung führte im Wettkampf A3/A4 zum Gewinn der Gaumeisterschaft für die Mädchen der Jahrgänge 95 und jünger. Angeführt von Maya Höhne, die in der Einzelwertung Rang 2 belegte, sicherten sich Johanna Klag, Stephanie Kaiser, Chiara Stillger, Julia Methling und Nicole Harde sehr zur Freude ihrer Betreuerinnen Ute Hohl und Sybille Enders diesen großen Triumph. Ein Dank gilt an dieser Stelle auch den Nachwuchsübungsleiterinnen Annika Enders und Lena Gebert für Ihre Mitarbeit beim Training dieser Gruppe.



vorne von links nach rechts: Johanna Klag, Stephanie Kaiser, Maya Höhne, Chiara Stillger, Julia Methling, Nicole Harde,
Hinten von links nach rechts: Angelina Peuser, Sophia Lugner, Vanessa Hohl, Kim Reuter, Julika Leichthammer, Sabina Kaiser. Es fehlt Elena Alberti

Famili­entag 2005

Im Jahr nach dem großen Fest zum 100jähri­gen Bestehen wurde am Sonntag, dem 10. Juli der traditionelle Familien­tag auf dem neu gestalteten Turnplatz gefeiert. In vielen Arbeitsstunden hatten die freiwilligen Helfer um Ehrenmitglied und Bauchef Dieter Reuter den nach dem Fest arg ramponierten Platz wieder hervorragend hergerichtet. Der 1. Vorsitzen­de Franz Josef Bär konnte somit nach seiner Begrüßungsrede seinen ehemaligen Schulkameraden Bürger­meister Wolfgang Erk um die offizielle Freigabe des Platzes bitten.



Nach der musikalischen Eröffnung durch das Jugendorchester standen mehrere Ehrungen auf dem Programm. Für 25 Jahre Mitgliedschaft wurden Nicole Hassler, Rudolf Hess, Hildegard Jäger, Kurt Schulz und Markus Lindenschmidt mit Urkunde und silberner Ehrennadel bedacht. Die goldene Ehrennadel nebst Urkunde erhielt Günther Lewalter für 40 Jahre Vereinstreue. Gar ein halbes Jahrhundert im Verein sind Karl Hermann Keller – 1. Schriftführer des Vereins – und Manfred Meffert, die ebenfalls mit einer Urkunde ausgezeichnet wurden.



Karl Hermann Keller hatte eigens für den Familien­tag eine interessante Bilderausstellung in der Turnhalle aufgebaut, die einen Rückblick auf das Fest im letzten Jahr und den bisherigen Jahresverlauf bot. Nicht alltäglich ist es, wenn man Mitglieder für 60jährige Mitgliedschaft ehren darf. Erhard Ettrich sen., Oskar Krenik und Martin Löw verdienten sich ihre Auszeichnung durch jahrzehntelanges Engagement zum Wohle ihres Vereins.



Anschließend oblag es der Vorsitzenden des Turngaus Mittellahn, Hildegard Stein, einige Mitglieder des Turnvereins mit Auszeichnungen seitens des Turngaus zu ehren. Übungsleiter Ralph Decker und Oberturnwart Martin Simon, die seit vielen Jahren mehrere Turngruppen betreuen, erhielten in Anerkennung ihrer herausragenden Leistungen

den Gauehrenbrief und die goldene Ehrennadel des Turngaus. Für langjährige Vorstandsarbeit wurden Kassierer Erhard Zeiger und Vorsitzender Franz Josef Bär mit dem Gauehrenbrief und silberner Ehrennadel bedacht.



Nach so vielen Ehrungen war die Zeit gekommen, den Turnplatz gemäß seiner eigentlichen Bestimmung zu nutzen. Den Anfang machte Oberturnwart Martin Simon mit seinen Kindern, die eine Aufwärmgymnastik vorführten. Neben Turnen und Trampolinspringen wurde das Programm mit einigen Tanzeinlagen angereichert. Hierbei zeigten die Mitwirkenden ihr Können, das sie sich in vielen Übungsstunden erarbeitet hatten. Die angebotenen Mitmachspiele erfreuten sich großer Beliebtheit – vor allem bei den jüngeren Vereinsmitgliedern. Einen gemütlichen Abschluss fand das Familienfest dann bei Kaffee und Kuchen.

Fenja Enders siegt beim Deutschen Turnfest in Berlin



Beim Deutschen Turnfest, das vom 14. - 20. Mai in Berlin stattfand, konnte Fenja Enders einen weiteren großen Erfolg feiern. Im DTB-Wettkampf des Fachbereiches Schwimmen erzielte Fenja in der Wettkampfklasse 15 - 16 Jahre als einzige Teilnehmerin die maximale Gesamtpunktzahl von 32,0 Punkten. 37,07 Sekunden über 50 Meter Brust, 32,01 über 50 Rücken, 28,71 über 50 Freistil, sowie 14,1 Sekunden über 25 Meter Tauchen reichten jeweils für volle 8,0 Punkte. Tägliches 2-stündiges Training und dies an 7 Tagen jede Woche bilden die Grundlage für diese herausragende Leistung.



Fenja mit den weiteren Teilnehmern des TV Würges beim Deutschen Turnfest in Berlin

Der Musikzug verändert sich

2005 war ein Jahr der Veränderungen im Musikzug. Angesichts der kontinuierlich zurückgehenden Zahl aktiver Musiker stellte sich schon seit einiger Zeit die Frage:

Wie soll es weitergehen?

Andererseits ist unser Jugendorchester in den letzten Jahren kontinuierlich gewachsen und präsentiert sich mittlerweile als leistungsfähiges Orchester. Verschiedene Auftritte in 2005 bekräftigten diese Feststellung. Es war daher klar, dass die Verstärkung des Musikzuges in den Reihen unseres Jugendorchesters gesucht werden musste. Leider musste der Vorstand der Musikabteilung feststellen, dass die jungen Musiker Einwände gegen einen Wechsel in den Musikzug hatten, die auf verschiedene Ursachen zurückzuführen waren. Nach intensiven Gesprächen traten sowohl die Dirigentin Renate Meffert wie auch der Abteilungsleiter Werner Hess von ihren Ämtern zurück.. Auch der übrige Abteilungsvorstand erklärte anschließend seinen Rücktritt, um den Weg für einen Neuanfang freizumachen.

Diese bedauerliche Entscheidung führte dazu, dass ein neuer Abteilungsvorstand gewählt wurde: Harald Heßberger - Abteilungsleiter; Matthias Böß – stellvertretender Abteilungsleiter; Jutta Nowak – Kassenführung; Fiona Noll – Wirtschaftsleitung und Anne Borsch – Schriftführerin.

Der erweiterten Vorstand bilden: Musik-/ Notenausschuss: Dorothea Keller (Koordination), Lena Gebert, Kathrin Neumann, Walter Wagner und der Dirigent; Jugendausschuss: Nadine Brahm, Stefan Fischer, Lena Gebert, Dorothea Keller, Sabrina Simon und unsere Dirigentin des Jugendorchesters Laura Freimuth. Der neue Vorstand hat sich zum Ziel gesetzt, sowohl die Wünsche und Erwartungen der älteren als auch der jüngeren Musiker im Musikzug und im Jugendorchester in seinen musikalischen Aktivitäten zu berücksichtigen und ein Programm für alle Altersstufen anzubieten. Die Suche nach einem neuen Dirigenten für den Musikzug gestaltete sich etwas langwierig, konnte allerdings erfolgreich abgeschlossen werden. Wir konnten Nico Leikam als neuen Dirigenten gewinnen. Er studiert an der Wiesbadener Musik-Akademie Trompete und wird uns sicher viele neue Impulse geben.

Erste Proben seines Könnens hat er in der Mitarbeit im Musik-/ Notenausschuss wie auch bei der ersten Probe mit dem ver- und gestärkten Musikzug schon gegeben. In dieser Probe, die gemeinsam von Nico Leikam und Laura Freimuth gestaltet wurde, hat er einfühlsam aber konsequent die Fähigkeiten der Musiker gefordert. Sowohl die länger aktiven Musikzug-Mitglieder wie auch die erstmalig mitspielenden jungen Musiker äußerten sich anschließend sehr positiv über diese erste Musikprobe in neuer Besetzung. Für 2006 haben sich der Musikzug wie auch das Jugendorchester wieder viel vorgenommen. Die ersten Auftritte des Musikzuges stehen schon im Februar an. Daher freuen wir uns über jeden Musiker, der früher schon aktiv war oder auch neu bei uns mitspielen will. Unsere Proben sind jeden Freitag von 19.30 bis 21.00 Uhr im Gemeindezentrum.

Schauen Sie doch mal vorbei!

Jubilare 2006

50 Jahre Mitgliedschaft

Hassler, Hermann
Munsch, Eberhard

Meffert, Erika
Urbatschek, Alfred

40 Jahre Mitgliedschaft

Dannewitz, Bernd

Dannewitz, Hubert sen.

25 Jahre Mitgliedschaft

Becker, Gunther
Hess, Stefanie

Gödecke, Heinz
Roos, Bernadette

Veranstaltungen 2006

- 19.02. Kräppelkaffee
- 12.03. Jahreshauptversammlung
- 01.05. Maiwanderung
- 21.05. Musikzugkonzert
- 09.07. Familientag
- 13.10. Kerbedisco
- 14.10. Kerb
- 16.10. Kerbeübergabe

**Interessierte für die Tätigkeit als Übungsleiter/-in bitte bei
Oberturnwart Martin Simon Tel. 06434/6449 melden!!!**

Jahreshauptversammlung 2005

Zu der Jahreshauptversammlung 2005 konnte Franz Josef Bär nur wenige der aktuell 837 Mitglieder begrüßen. In seinem Jahresrückblick betonte Bär, dass 2004 nicht nur durch sportliche Erfolge, sondern auch ein grandioses Fest zur Feier des 100jährigen Bestehens geprägt wurde. Er dankte den vielen Übungsleitern und ehrenamtlichen Helfern für Ihren Einsatz. Nach der Begrüßung gedachte man der Toten des Vereins, bevor Oberturnwart Martin Simon Pokale an die erfolgreichen Nachwuchsturner überreichte. Anschließend wurde das Protokoll der letzten Versammlung verlesen, das ohne Einwände einstimmig genehmigt wurde, gefolgt von den Berichten aus den Abteilungen und dem Kassenbericht. Lisa und Kathrin Bär stehen dem Verein nicht länger als Übungsleiterinnen zur Verfügung, weshalb Martin Simon die Anwesenden, um Mithilfe bei der Suche nach neuen Übungsleitern und Übungsleiterinnen bat. Ebenfalls vakant ist der Posten des Jugendleiters bei der Tischtennisabteilung, nachdem André Roth, der diese Position viele Jahre begleitete, von Hartmut Eßl - Abteilungsleiter der Tischtennisabteilung – mit einem kleinen Präsent verabschiedet wurde. Anton Meuth berichtete als Vorsitzender des Wirtschaftsausschusses von gelungenen Veranstaltungen und dankte allen Mitgliedern des Wirtschaftsausschusses sowie allen Helfern für die geleistete Arbeit. Kassierer Erhard Zeiger berichtete, dass bezogen auf das Fest trotz großer Umsätzen nur einen kleiner Gewinn erwirtschaftet wurde und das Geschäftsjahr sogar mit einem kleinen Verlust abgeschlossen wurde. Als Kassenprüfer bestätigte Helmut Zingraf die tadellose Kassenführung und stellte den Antrag auf Entlastung des Kassierers und des Vorstandes, der einstimmig angenommen wurde. Als neuer Kassenprüfer wurde Susan Robinson einstimmig gewählt. Nach einer kurzen Pause wurde eine notwendige Satzungsänderung beschlossen. Anschließend stellte Franz Josef Bär den Haushaltsplan für das Jahr 2005 vor und gab einen Überblick über die geplanten Veranstaltungen in 2005. Der Familientag, geplant für den 17. Juli, und die traditionelle Maiwanderung stehen nach einjähriger Abstinenz – bedingt durch das große Fest – für dieses Jahr wieder auf dem Programm.

TT-Abteilungsleiter
Hartmut Eßl (links)
dankt Ex-Übungsleiter
André Roth für seine
langjährige Tätigkeit mit
einem kleinen Präsent



Einladung

zur Jahreshauptversammlung
am Sonntag, dem 12. März um 11 Uhr
in der Turnhalle

Tagesordnung

1. Begrüßung, Totengedenken und kurzer Jahresrückblick
2. Sportler-Ehrungen
3. Verlesen des Protokolls der letzten Jahreshauptversammlung
4. Tätigkeitsberichte (liegen z. T. schriftlich vor)
 - i. der Abteilungs- und Übungsleiter
 - ii. des Wirtschaftsausschussvorsitzenden
 - iii. des Inventarverwalters
 - iv. des Mitgliedschaftsverwalters
5. Kassenbericht
6. Bericht der Kassenprüfer und Entlastung der Kassierer
7. Wahl eines neuen Kassenprüfers
8. Entlastung des Vorstandes
9. Wahl eines Versammlungsleiters
10. Neuwahl des Vorstandes

P A U S E

11. Haushaltsplan
12. Regulierung der Mitgliedsbeiträge
13. Veranstaltungen 2006
14. Verschiedenes

Anträge, die auf der Jahreshauptversammlung behandelt werden sollen, müssen 3 Tage vorher schriftlich beim 1. Vorsitzenden Franz Josef Bär eingereicht werden.